Die Fahrradmitnahme im Nahverkehr wird in Baden-Württemberg einheitlich

Einheitliche Regelung für Baden-Württemberg bei der Deutschen Bahn zur Fahrradmitnahme

Ab Mai 2017 können im Regionalverkehr in ganz Baden-Württemberg Fahrräder kostenlos transportiert werden. Damit wird die Regelung zur Fahrradmitnahme endlich einheitlich und transparent, auch die Mitnahmekapazität wurde erweitert.

Bisher gab es zahlreiche kleinteilige Regelungen je nach Verkehrsbund – wer einmal in einer andeern Stadt war, musste sich erneut mit den Bestimmungen vor Ort auseinandersetzen. Diese lästigen Unklarheiten sollen jetzt beseitigt werden.

Übergangsvertrag zwischen 2017 und 2019

Am 30. September 2016 endete in Baden-Württemberg der Große Verkehrsvertrag zwischen dem Land Baden-Württemberg und der Deutschen Bahn. Die Leistungen werden, aufgeteilt auf kleinere Netze, im Wettbewerbsverfahren bis 2020 neu vergeben. Mit einem Übergangsvertrag wird die Zeit zwischen dem Auslaufen des bestehenden "Großen Verkehrsvertrags" mit der DB Regio AG im September 2016 und dem Start der Nachfolgeverträge zwischen 2017 und 2019 überbrückt.

Verbesserungen für Radmitnahme

Im neuen Vertrag sind deutliche Verbesserungen für die Fahrgäste mit Fahrrad festgehalten. Ab dem 30. April 2017 können Fahrgäste außerhalb der Hauptverkehrszeit an Werktagen vor 6 Uhr und ab 9 Uhr sowie an Samstagen, Sonn- und Feiertagen ganztägig und landesweit je ein Fahrrad kostenlos mitnehmen. Und zwar in ganz Baden-Württemberg! Bis dahin sollen die Mitnahmekapazitäten für Rollstühle, Kinderwagen und Fahrräder deutlich ausgeweitet werden.

Was darf alles mit?

Als Fahrräder gelten zweirädrige einsitzige Fahrräder sowie Pedelecs und E-Bikes. Bei ausreichenden Platzverhältnissen können jedoch auch Tandems, Fahrradanhänger oder Sonderfahrräder wie Liegeräder und Dreiräder kostenlos mitgenommen werden. Allerdings haben Fahrgäste mit Rollstühlen oder mit Kinderwagen sowie Fahrgäste ohne Fahrräder weiterhin Vorrang.

Weitere Details zu den Änderungen gibt’s in der neuen **Broschüre der Deutschen Bahn**.

Somit gilt jetzt bei Ostalb mobil und insbesondere in und um Gmünd

In den Linienbussen von Stadtbus Gmünd ist die Fahrradmitnahme von

- Montag - Freitag ab 9:00 Uhr
- Samstag ganztags
- Sonntag ganztags
- Feiertag ganztags

bis Betriebsschluss möglich.

Der Fahrpreis je Fahrrad beträgt:

Von 09:00 - 19:00 Uhr ist montags - freitags der für die gewählte Strecke fällige Kinderfahrpreis für das Fahrrad zu entrichten.

Nach 19:00 Uhr, sowie an den Wochenenden und an Feiertagen kostet die Radmitnahme lediglich 1,00 €.

Auszug aus den Beförderungsbestimmungen:

1. Der Fahrgast ist für die Sicherung des Fahrrades während der Beförderung selbst verantwortlich.
2. Für Schäden am Fahrrad wird keine Haftung übernommen.
3. Für Schäden die durch das Fahrrad während der Beförderung verursacht werden, haftet der Eigentümer des Fahrrades und der Fahrgast.
4. Ein Anspruch auf Beförderung des Fahrrades besteht nicht.
5. Die Entscheidung ob ein Fahrrad befördert wird, obliegt ausschließlich dem Fahrpersonal.

Fahrräder werden innerhalb des Ostalbkreises in den Nahverkehrszügen der Deutschen Bahn AG (RB, RE, IRE) mit Ausnahme der Brenzbahn in Richtung Heidenheim/Ulm **kostenlos** befördert. Dies ermöglicht Ihnen der Ostalbkreis.

Auf folgenden Streckenabschnitten besteht eine kostenlose Fahrradbeförderung:

- Kursbuchstrecke 786 Aalen - Waldhausen (-Plüderhausen) (Remsbahn)
- Kursbuchstrecke 786 Aalen - Jagstzell (- Crailsheim) (Jagstbahn)
- Kursbuchstrecke 995 Aalen - Nördlingen (Rems/Riesbahn)
- Neu jetzt Brenzbahn von Aalen in Richtung Heidenheim/Ulm

Die kostenlose Fahrradmitnahme auf den oben genannten Strecken ist Montag bis Freitag

ab 9:00 Uhr bis um 3:00 Uhr des Folgetags, an Samstagen, Sonntagen und gesetzlichen Feiertagen von 0:00 Uhr bis 3:00 Uhr des Folgetags möglich.

Zu den übrigen Zeiten muss eine DB-Fahrradtageskarte für derzeit **5,50€** gelöst werden (Die Beförderung von Fahrrädern mitreisender Kinder unter 6 Jahren erfolgt unentgeltlich)!

Die Fahrradbeförderung erfolgt im Rahmen des verfügbaren Laderaums. Es dürfen dabei keine betrieblichen oder sonstigen Behinderungen oder Gefährdungen entstehen. Eine Mitnahmegarantie gibt es leider nicht! Die Fahrräder müssen von den Fahrgästen selbst ein- und ausgeladen werden.

Nachdem es auch im benachbarten VVS und beim KreisVerkehr Schwäbisch Hall eine kostenlose Fahrradbeförderung gibt, gelten die nachfolgenden Regelungen auch für Fahrten in diese Verbünde.

Soweit Platz im Zug vorhanden ist (Mehrzweckabteil, Kennzeichnung im Fahrplan mit Fahrradsymbol) können auch Tandems, Liege- und Dreiräder sowie Fahrradanhänger kostenlos befördert werden.

Wenn Sie zu mehreren Personen auf der Rems- oder Jagstbahn unterwegs sind, melden Sie bitte Gruppen mit mehr als 6 Fahrrädern an und zwar sieben Tage vor Reiseantritt. Eine vorherige Anmeldung ist bei allen DB-Verkaufsstellen möglich.

Für Fahrten vor Beginn der Geltungsdauer der kostenlosen Fahrradbeförderung sind demnach entsprechende Fahrkarten notwendig.

In den Linienbussen der Firma Beck + Schubert ist die Fahrradmitnahme von jeder beliebigen Haltestelle ab 8:30 Uhr bis Betriebsschluss möglich.

- 1,00 € pro Fahrrad, unabhängig von der Streckenlänge
- max. 5 Räder, Gruppen ab 6 Personen müssen angemeldet werden

Hintergrund zur

Kostenlose Radmitnahme im Nahverkehr

04. Oktober 2016

Ab Mai 2017 landesweit einheitliche und transparente Regelung sowie Erweiterung der Mitnahmekapazität

Am 30. September 2016 endete in Baden-Württemberg der Große Verkehrsvertrag, der 2003 zwischen dem Land Baden-Württemberg und der Deutschen Bahn geschlossen wurde. Die Leistungen werden, aufgeteilt auf kleinere Netze, im Wettbewerbsverfahren bis 2020 neu vergeben. Mit einem Übergangsvertrag wird die Zeit zwischen dem Auslaufen des bestehenden „Großen Verkehrsvertrags“ mit der DB Regio AG im September 2016 und dem Start der Nachfolgeverträge zwischen 2017 und 2019 überbrückt. Details dazu haben am 28. September 2016 Gerd Hickmann, Ministerium für Verkehr des Landes Baden-Württemberg, und David Weltzien, Vorsitzender der Regionalleitung DB Regio Baden-Württemberg, vorgestellt.

Eine deutliche Verbesserung für die Fahrgäste ist die Einführung der einheitlichen kostenlosen Fahrradmitnahme. Ab dem 30. April 2017 können Fahrgäste außerhalb der Hauptverkehrszeit an Werktagen vor 6 Uhr und ab 9 Uhr sowie an Samstagen, Sonn- und Feiertagen ganztägig und landesweit je ein Fahrrad kostenlos mitnehmen. Bis dahin werden die Mitnahmekapazitäten für Rollstühle, Kinderwagen und Fahrräder deutlich ausgeweitet.

Als Fahrräder gelten zweirädrige einsitzige Fahrräder sowie Pedelecs und E-Bikes mit Pedalen. Bei ausreichenden Platzverhältnissen können dann auch Tandems, Fahrradanhänger oder Fahrradsonderkonstruktionen (z. B. Liegeräder, Dreiräder) kostenlos mitgenommen werden. Allerdings haben Fahrgäste mit Rollstühlen oder mit Kinderwagen sowie Fahrgäste ohne Fahrräder weiterhin Vorrang.

„Damit beenden wir die Zeit der kleinteiligen und unterschiedlichen Mitnahmeregelungen, die den Fahrgästen nicht zu vermitteln sind, und schaffen eine landesweit einheitliche und transparente Regelung“, sagte Gerd Hickmann.

Um über Änderungen zu informieren hat die Deutsche Bahn eine Broschüre erstellt.

Bisher galt bei Ostalbmobil

Fahrrad kostenlos im Nahverkehr?

16.04.2011 Angebote Service

Fahrräder können in den Nahverkehrszügen (RB, RE, IRE - leider ohne Brenzbahn) kostenlos mitgenommen werden. Darauf weist das Landratsamt hin. Das Angebot gilt für folgende Strecken:

- Aalen - Waldhausen (- Plüderhausen)
- Aalen - Jagstzell (-Crailsheim)
- Aalen - Nördlingen

Anschluss gibt es über benachbarte Verkehrsverbünde (VVS; Kreisverkehr Schwäbisch Hall), wo Fahrräder ebenfalls nicht extra kosten.

Die kostenlose Fahrradmitnahme ist möglich von Montag - Freitag ab 9:00 Uhr bis um 3:00 Uhr des Folgetages; an Samstagen, Sonntagen und vor gesetzlichen Feiertagen von 0:00 Uhr bis 3:00 Uhr des Folgetages, wenn Laderaum verfügbar ist.

Wer mit mehreren Personen auf der Rems- oder Jagstbahn unterwegs ist, sollte die Gruppe anmelden und zwar sieben Tage vor Reiseantritt. Eine vorherige Anmeldung ist bei den DB-Verkaufsstellen möglich sowie per Fax unter 0711 2092-1997 oder E-Mail GruS.Stuttgart(at)bahn.de. Gruppenanmeldungen zum Fugger-Express auf der Riesbahn sind nicht möglich.

Auf der Brenzbahn ist die Fahrradmitnahme wegen Kapazitätsproblemen der Triebwagen nicht kostenlos. Eine Fahrradkarte für den Nahverkehrszug kostet hier 4,50 € und gilt als Tageskarte.
